

Hamburg/Bremen

## Warndienst in neuer Version

**[13.07.2016] Die Freie und Hansestadt Hamburg will ihre Bürger rechtzeitig vor Hochwasserereignissen warnen und informiert deshalb via Internet. Der Warndienst ist nun in einer neuen Version online.**

Als Konsequenz aus unterschiedlichen Hochwasserereignissen hat der Hamburger Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) im Jahr 2013 den Warndienst Binnenhochwasser Hamburg via Internet zur Verfügung gestellt. Laut der Behörde für Umwelt und Energie sollen so die Bürger der Freien und Hansestadt rechtzeitig vor Hochwasserereignissen gewarnt werden. Jetzt veröffentlicht der LSBG eine neue Version des Warndienstes. Dieser zeigt sich in einem neuen Layout und ist über die LSBG-Internet-Seite erreichbar. Wesentliche Informationen für die Hochwasservorhersage und -warnung sind die Wasserstände an derzeit 38 Beobachtungspegeln an den Gewässern und die Niederschlagsprognosen des Deutschen Wetterdienstes. Aus der Kombination dieser Informationen wird die Gesamtwarnstufe abgeleitet und durch entsprechende Farbgebung der Pegelpunkte (grün, gelb, rot) in der Karte und der Tabelle dargestellt. Mehrmals täglich werden laut der Meldung Prognosen über zu erwartende Niederschläge und daraus möglicherweise entstehendem Hochwasser in einem Lagebericht zur Verfügung gestellt. Der Warndienst ist in das Länderübergreifende Hochwasserportal (LHP) integriert.

(ve)

Stichwörter: Panorama, Hamburg